

Anlage Vorlage 415/2011/770/BL

E: 27.06.11

Hans-Otto Crantz
Achter de Schün 14

Moorrege, den 20.06.2011

25436 Moorrege

W
Herrn Eggens Vorsitzender
Jugendpflege & Sportausschuss z. B.
z. B.

Gemeindeverwaltung Moorrege
Amtsstraße 12

V.
Umwandlung v. Ksp. z. Parkpl.
lt. Wts.bericht (Senst) nur
mittels B-Plan-Änderung. Joco
09/08

25436 Moorrege

Spielplatz Achter de Schün

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

Ich habe festgestellt, dass auf dem o.g. Spielplatz einige Spielgeräte abgebaut wurden, vermutlich weil sie dem Sicherheitsstandard nicht mehr entsprachen.

Nun meine Frage: Werden diese Geräte demnächst wieder gegen Neue ersetzt?
Falls ja, sollte meines Erachtens zuvor über den Sinn dieses Spielplatzes generell nachgedacht werden.

Denn dieser Spielplatz wurde vor über 15 Jahren mitten in einem Wohngebiet gebaut. Dieser Spielplatz war meines Erachtens von vornherein fehlplaziert. Alle Bewohner der Straße haben Grundstücke, auf denen die Kinder toben und spielen können. Sollten teure Spielplätze nicht eher Kindern zu Gute kommen, die solche Möglichkeiten nicht haben, weil sie z.B. in einem Wohnblock wohnen?

Abgesehen davon gibt es jetzt in der Straße Achter de Schün keine kleinen Kinder mehr, sie sind inzwischen zumindest alle so groß, dass sie den Spielplatz eh nicht mehr benutzen dürften.

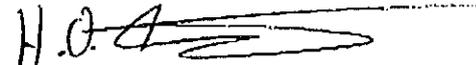
Der genannte Spielplatz ist in der Vergangenheit viel mehr als „Saufplatz“ Jugendlicher (keine aus der Straße Achter de Schün!) geworden, die sich insbesondere in den Sommerferien gerne unbemerkt von den Eltern dort treffen, um Saufgelage zu veranstalten. Es kam dort dann zu Ruhestörungen und in der Folge auch zu Polizeieinsätzen.

Da wie erwähnt die ehemals kleinen Bewohner der Straße Achter de Schün nahezu alle Erwachsene sind und selbst schon Auto fahren, kommt es regelmäßig zu Verkehrsbehinderungen (Müllfahrzeuge kamen nicht durch pp.) durch falsch abgestellte Fahrzeuge. Es gibt zu wenig Parkplätze in der Straße.

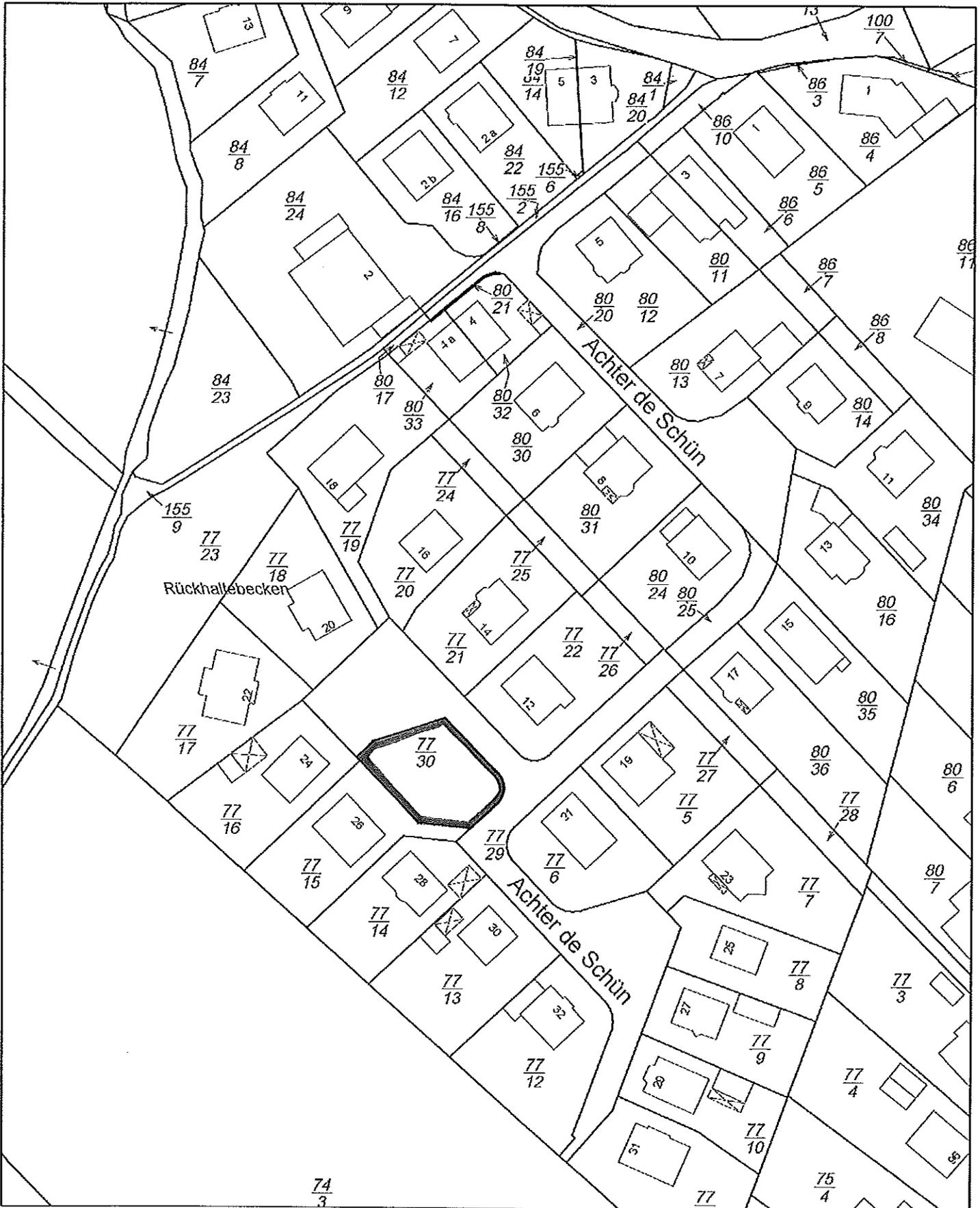
Könnte man jetzt nicht darüber nachdenken, den Spielplatz, weil er an diesem Ort wirklich überflüssig (weil tagsüber verwaist) ist, ganz abzubauen, um stattdessen dort 4-8 Stellplätze für Pkw zu bauen? Diese könnten dort ja auch gut in dem dort vorhandenen Grün (Bäume und Sträucher) integriert werden.

Unabhängig von dem Parkplatz sollte man aber auf jedem Fall über den Bestand eines teuren, überflüssigen Spielplatzes nachdenken, zumal dieser eh nie mitten in einem Wohngebiet hätte gebaut werden sollen.

Mit freundlichem Gruß



Hans-Otto Crantz



M 1 : 1072

